

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Palim“ vom 23. Januar 2024 09:57

Zitat von fachinformatiker

Leider zersplittert sich die Parteienlandschaft immer weiter und durch die komplizierten Koalitionen werden die Koalitionsverträge nach der Wahl so, dass niemand seine Wahlversprechen durchsetzen kann

Ja, es sind ja auch Wahl-Versprechen und kein Wunschautomat, auch bisher wurden diese Versprechen nicht immer alle umgesetzt.

Dass man sich in Koalitionen abstimmen muss, daran denken offenbar viele nicht.

Das hatte ich neulich schon einmal geschrieben. Debatten sind aus der Öffentlichkeit verschwunden, früher liefen sie Sonntagmittag in einem der 3 Programme.

Wenn die Diskussionen Abstimmungen in den Hinterzimmern getroffen werden, wünscht man sich, dass es transparenter wird und Diskussionen für die Öffentlichkeit sichtbarer werden und ggf. auch die öffentliche Meinung einbeziehen. Das war eine Kritik an der GroKo, dass Menschen immer häufiger den Eindruck bekamen, sie hätten kaum etwas zu sagen.

Nun ist es so, dass man das Ringen der Koalition sehen kann und schon ist es einigen zu viel Streit und zu wenig Machtwort.

Ja, auch ich finde manches ungeschickt, aber man hat zumindest einen Eindruck davon, worum gerungen wird und warum Vorhaben nicht einfach druchgewunken oder durchgedrückt werden können.

Eine möglicherweise andere Koalition nach der nächsten Wahl wird auch gemeinsame Lösungen finden müssen - und bildet dennoch den Wählerwillen ab, da sie ja gemeinsam diese Verhältnisse herbeiführen und eben nicht in eine Richtung tendieren.

Ein Mehrheitswahlrecht, wie in den USA?

Worin genau besteht da die Lösung?